

Abteilung 6 Naturschutz, Landschaftspflege

Halsbrücker Str. 31a, 09599 Freiberg

Internet: <http://www.lfulg.sachsen.de>

Bearbeiter: Heiner Blischke, Dietmar Schulz (Pflanzen), Dr. Ulrich Zöphel (Säugetiere)

E-Mail: Heiner.Blischke@smekul.sachsen.de

Tel.: 03731 294-2201; Fax: 03731 294-2099

Redaktionsschluss: 26.06.2017 (Links aktualisiert 01.04.2022)

Version 2.2*

Besonders störungsempfindliche Arten Leitlinie für den Zugang zu Artbeobachtungsdaten in der Zentralen Artdatenbank (ZenA)**

Freier Zugang zu Umweltinformationen

Nach dem Sächsischen Umweltinformationsgesetz (SächsUIG) ist der freie Zugang zu Umweltinformationen sicherzustellen (vgl. § 1 SächsUIG). Umweltinformationen sind auch Daten über die Artenvielfalt (vgl. § 3 Abs. 2 Nr. 1 SächsUIG), somit auch in den Behörden dokumentierte Artbeobachtungsdaten (geografisch vermarkte Punkte oder Flächen von Vorkommen, wie z. B. Brutplätze, Rastplätze und einfache Beobachtungen ohne Reproduktionshinweise). Jede Person kann auf Antrag freien Zugang zu diesen Umweltinformationen erhalten, ohne ein Interesse darlegen zu müssen (vgl. § 4 Abs. 1 SächsUIG).

Ein Antrag auf Zugang zu Umweltinformationen nach § 4 des Sächsischen Umweltinformationsgesetzes (SächsUIG) ist unter anderem abzulehnen, „wenn die Bekanntgabe der Umweltinformation nachteilige Auswirkungen hätte auf (...) den Zustand der Umwelt und ihrer Bestandteile im Sinne des § 3 Abs. 2 Nr. 1 (...)“ (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 SächsUIG). Umweltbestandteile im Sinne des § 3 Abs. 2 Nr. 1 sind auch die natürlichen Lebensräume von Tieren und die Artenvielfalt, somit auch die Vorkommen von Tier- und Pflanzenarten. Vor der Gewährung des Zuganges bzw. der Herausgabe von Daten zu Vorkommen von Arten ist daher zu prüfen, ob sich durch die Bekanntgabe negative Auswirkungen auf die Artenbestände und ihre Lebensräume ergeben.

Im Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) werden zur Erleichterung der erforderlichen Abwägungen Listen der besonders störungsempfindlichen Arten geführt.

Listen der besonders störungsempfindlichen Arten

In den Listen der Anlagen 1, 2, 3 und 4 werden die besonders störungsempfindlichen Arten genannt, bei denen es durch Herausgabe von punkt- und zeitgenauen Vorkommensdaten insbesondere von Vermehrungs- und Ruhestätten zu nachteiligen Auswirkungen auf die Populationen der geschützten Arten kommen kann. Bei der Beantwortung einer Datenanfrage ohne Darlegung eines Interesses wird daher in der Regel eine räumlich „nur **vergrößerte** Herausgabe“ praktiziert (Rasterdaten), um Beeinträchtigungen dieser empfindlichen Schutzgüter zu vermeiden. Nicht in den Listen aufgeführte Arten sowie Arten der sonstigen Artengruppen werden als in der Regel nicht besonders störungsempfindlich eingestuft.

Auf die Vergrößerung als Rasterdaten wird bei der Datenübergabe hingewiesen, ebenso auf die Möglichkeit ggf. genauere Daten nach einer entsprechenden Abwägung zu erhalten

Eine weitere praktizierte Möglichkeit der vergrößerten Datenherausgabe sind die **gruppierten Artenlisten**. Hier werden für ein vom Antragsteller bestimmtes Gebiet die nachgewiesenen Arten, die Nachweisjahre und der jeweils höchste Status (Reproduktion) angegeben. Standardmäßig werden die besonders geschützten und die gefährdeten Arten abgefragt.

Diese vergrößerte Herausgabe der Daten oder die Herausgabe von gruppierten Artenlisten genügt nach bisherigen Erfahrungen in den meisten Fällen dem Informationsbedürfnis der Antragsteller.

Für die Herausgabe von punktgenauen Artdaten von als störungsempfindlich einzustufenden Arten bzw. deren Nicht-Herausgabe erfolgt eine Einzelfallentscheidung der jeweiligen Behörde, die dem Antragsteller mitgeteilt wird.

Die in den Tabellen vorgenommenen Differenzierungen sollen nicht schematisch angewendet, sondern als **Leitlinie** für eine Einzelfallentscheidung in der Verwaltungspraxis genutzt werden. Die Notwendigkeit, im Einzelfall über die Datenherausgabe zu entscheiden, ergibt sich aus § 5 Abs. 1 Satz 1 SächsUIG und nicht allein aus der in den Tabellen getroffenen Differenzierung. In § 5 Abs. 1 Satz 1 wird festgelegt, dass bei Vorliegen eines Ablehnungsgrundes dennoch zu prüfen ist, ob ein „*überwiegendes Interesse an der Bekanntgabe*“ der Daten vorliegt. Im konkreten Fall ist also das Schutzbedürfnis z. B. für den Brutplatz einer störungsempfindlichen Vogelart mit dem Interesse des Antragstellers abzuwägen. Wenn das Interesse des Antragstellers überwiegt, wären beispielsweise auch die Brutplätze hochsensibler Arten bekannt zu geben. Der umgekehrte Fall ist ebenfalls denkbar, so dass auch detaillierte Daten von Arten, die in den folgenden Tabellen nicht enthalten sind, verweigert werden können.

Bei Arten mit nur kurzfristig genutzten Brutstätten, z. B. Vogelarten, deren Brutplätze jährlich wechseln, kann nach dem Alter der Daten differenziert werden: Aktuelle Daten werden nur vergrößert herausgegeben, ältere Daten dagegen punktgenau.

Werden Artbeobachtungsdaten besonders störungsempfindlicher Arten (auch vergrößerte) herausgegeben, sollte ein Hinweis mitgegeben werden, dass diese Artdaten nur vom Empfänger verwendet und nicht an weitere Personen und Institutionen weitergegeben werden dürfen.

Herleitung der besonderen Störungsempfindlichkeit von Arten

Bei den in den Tabelle vorgenommenen Differenzierung für jede Art handelt es sich um eine Abschätzung und zwar auf Basis einer Gesamtschau der zur jeweiligen Art zur Verfügung stehenden Informationen (Verbreitung, Bestände, Störungsempfindlichkeit, Gefährdungsgrad, Seltenheit, Gefahr der Umweltkriminalität). Ausschlaggebende Kriterien waren insbesondere die Störungsempfindlichkeit gegenüber Aufsuchen durch Menschen und die Gefährdung der sächsischen Bestände.

Quellen und Links:

SächsUIG - Sächsisches Umweltinformationsgesetz vom 1. Juni 2006 (SächsGVBl. S. 146), das durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juli 2014 (SächsGVBl. S. 407) geändert worden ist

Zentrale Artdatenbank (ZenA) Sachsen im LfULG:

<https://www.natur.sachsen.de/zentrale-artdatenbank-zena-sachsen-6905.html>

Abrufen von tagaktuellen Rasterverbreitungskarten auf Basis der Daten der Zentralen Artdatenbank über das Internet (**Artdaten-Online**) siehe unter:

<https://www.natur.sachsen.de/artdaten-online-darstellung-von-inhalten-der-zentralen-artdatenbank-im-internet-21860.html>

* Änderungen zur Version 2.0: Rotmilan und Schwarzmilan neu aufgenommen, ID_Art bei Lindernia procumbens korrigiert, Wildkatze neu aufgenommen

** vormals *Leitlinie störungsempfindliche Vogelarten 1.4*

Anlage 1:

Liste der besonders störungsempfindlichen Vogelarten.

Eine vollständige Liste der regelmäßig in Sachsen vorkommenden Vogelarten finden Sie in den Arbeitshilfen für artenschutzrechtlichen Bewertungen unter <https://www.natur.sachsen.de/arbeitshilfen-artenschutz-20609.html>

Deutscher Artname	Wissenschaftlicher Artname	ID_Art (MultiBaseCS)	Rote Liste Sachsen	Vogel- schutzricht- linie	In der Regel unkritische Datenherausgabe- genauigkeit
Habicht	Accipiter gentilis	272			TK25-Quadrant-Viertel
Löffelente	Anas clypeata	241	1		TK25-Quadrant-Viertel
Knäkente	Anas querquedula	240	1		TK25-Quadrant-Viertel
Graureiher	Ardea cinerea	206			TK25-Quadrant-Viertel (Brutkolonien)
Purpureiher	Ardea purpurea	207		Anh. I	TK25-Quadrant-Viertel
Sumpfohreule	Asio flammeus	402	R	Anh. I	TK25-Quadrant-Viertel
Steinkauz	Athene noctua	398	1	Anh. I	TK25-Quadrant-Viertel
Moorente	Aythya nyroca	244	1	Anh. I	TK25-Quadrant-Viertel
Haselhuhn	Bonasia bonasia	291		Anh. I	TK25-Quadrant-Viertel
Rohrdommel	Botaurus stellaris	199	2	Anh. I	TK25-Quadrant-Viertel
Uhu	Bubo bubo	394	V	Anh. I	TK25-Quadrant
Trauerseeschwalbe	Chlidonias niger	378	0	Anh. I	TK25-Quadrant-Viertel
Schwarzstorch	Ciconia nigra	208	V	Anh. I	TK25-Quadrant
Rohrweihe	Circus aeruginosus	268		Anh. I	TK25-Quadrant-Viertel
Kornweihe	Circus cyaneus	269	1	Anh. I	TK25-Quadrant-Viertel
Wiesenweihe	Circus pygargus	271	2	Anh. I	TK25-Quadrant-Viertel
Singschwan	Cygnus cygnus	215	R	Anh. I	TK25-Quadrant-Viertel
Würgfalte	Falco cherrug	288		Anh. I	TK25-Quadrant-Viertel
Wanderfalke	Falco peregrinus	290	3	Anh. I	TK25-Quadrant
Baumfalke	Falco subbuteo	287	3		TK25-Quadrant-Viertel
Kranich	Grus grus	304		Anh. I	TK25-Quadrant-Viertel
Seeadler	Haliaeetus albicilla	263	V	Anh. I	TK25-Quadrant
Zwergdommel	Ixobrychus minutus	200	2	Anh. I	TK25-Quadrant-Viertel
Silbermöwe	Larus argentatus	366	R		TK25-Quadrant-Viertel (Brutkolonien)
Steppenmöwe	Larus cachinnans	367	R		TK25-Quadrant-Viertel (Brutkolonien)
Sturmmöwe	Larus canus	364			TK25-Quadrant-Viertel
Heringsmöwe	Larus fuscus	365	R		TK25-Quadrant-Viertel
Mantelmöwe	Larus marinus	369			TK25-Quadrant-Viertel
Schwarzkopfmöwe	Larus melanocephalus	359	R	Anh. I	TK25-Quadrant-Viertel (Brutkolonien)
Mittelmeermöwe	Larus michahellis	25897	R		TK25-Quadrant-Viertel (Brutkolonien)
Lachmöwe	Larus ridibundus	362	V		TK25-Quadrant-Viertel (Brutkolonien)
Bienenfresser	Merops apiaster	408	R		TK25-Quadrant-Viertel (Brutvorkommen)
Schwarzmilan	Milvus migrans	261		Anh. I	TK25-Quadrant-Viertel
Rotmilan	Milvus milvus	262		Anh. I	TK25-Quadrant-Viertel

Deutscher Artname	Wissenschaftlicher Artname	ID_Art (MultiBaseCS)	Rote Liste Sachsen	Vogel- schutzricht- linie	In der Regel unkritische Datenherausgabe- genauigkeit
Großer Brachvogel	Numenius arquata	343	0		TK25-Quadrant-Viertel
Fischadler	Pandion haliaetus	282	R	Anh. I	TK25-Quadrant-Viertel
Wespenbussard	Pernis apivorus	259	V	Anh. I	TK25-Quadrant-Viertel
Rothalstaucher	Podiceps grisegena	189	1		TK25-Quadrant-Viertel
Schwarzhalstaucher	Podiceps nigricollis	191	1		TK25-Quadrant-Viertel
Kleintralle (Kleines Sumpfhuhn)	Porzana parva	299	R	Anh. I	TK25-Quadrant-Viertel
Zwergseeschwalbe	Sterna albifrons	376	0	Anh. I	TK25-Quadrant-Viertel
Flussseeschwalbe	Sterna hirundo	374	2	Anh. I	TK25-Quadrant-Viertel (Brutkolonien)
Birkhuhn	Tetrao tetrix	292	1	Anh. I	TK25-Quadrant
Auerhuhn	Tetrao urogallus	293	0	Anh. I	TK25-Quadrant-Viertel
Rotschenkel	Tringa totanus	345	1		TK25-Quadrant-Viertel
Wiedehopf	Upupa epops	410	2		TK25-Quadrant-Viertel

Quellen und Erläuterungen:

Rote Liste Status nach STEFFENS, R.; NACHTIGALL, W.; RAU, S.; TRAPP, H. & ULBRICHT, J. (2013): Brutvögel in Sachsen. Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, Dresden, 656 S. <https://publikationen.sachsen.de/bdb/artikel/20954>

Birkhuhn = besonders störungsempfindliche Vogelart mit herausgehobenem Schutzbedürfnis

Herleitung der besonderen Störungsempfindlichkeit von Vogelarten:

Die Einstufung als störungsempfindliche Art betrifft (fast) nur Brutvogelarten und deren Brutplätze. Da jedoch auch zu einem geringe(re)n Teil Daten zu Rastvorkommen im LfULG vorliegen, sind auch in Sachsen nicht brütende Rastvogelarten der Vollständigkeit halber in der Tabelle aufgeführt. Die Herausgabe dieser Daten ist zumindest unter dem Gesichtspunkt Störungsempfindlichkeit und Gefährdung weniger problematisch, da die Vögel in der Regel nur für kurze Zeit auftreten und nicht an bestimmte Brutplätze gebunden sind. Anders wären die Herausgabe von Daten dieser Arten zu beurteilen, wenn in Sachsen auch Vögel zur Brut schreiten (z. B. Silberreiher, Triel). In solchen Fällen muss diese Leitlinie fortgeschrieben werden, ebenso bei neuen Erkenntnissen zur Störungsempfindlichkeit und zur Gefährdung einzelner Vogelarten.

Anlage 2:

Liste der besonders störungsempfindlichen Pflanzenarten.

Wissenschaftlicher Artnamen und Autor	Deutscher Artname	ID_Art (MultiBaseCS)	Rote Liste Sachsen 2013	Schutz- status + FFH- Anhang	Verantwortlichkeit Deutschlands	In der Regel unkritische Datenherausgabe- genauigkeit
<i>Aconitum plicatum</i> Köhler ex Rchb.	Klaffender Eisenhut	578	1	Besonders geschützt	(!)	TK25-Quadrant
<i>Asplenium adiantum-nigrum</i> L.	Schwarzstieliger Streifenfarne	860	1			TK25-Quadrant
<i>Asplenium adiantum-nigrum</i> L. subsp. <i>adiantum-nigrum</i>	Gewöhnlicher Schwarzstieliger Streifenfarne	1049170	1			TK25-Quadrant
<i>Asplenium adulterinum</i> Milde	Braungrüner Streifenfarne	862	1	Besonders u. streng geschützt FFH II/IV		TK25-Quadrant
<i>Asplenium adulterinum</i> Milde subsp. <i>adulterinum</i>	Gewöhnlicher Braungrüner Streifenfarne	1005855	1	Besonders u. streng geschützt FFH II/IV		TK25-Quadrant
<i>Asplenium cuneifolium</i> Viv.	Serpentin-Streifenfarne	865	1	Besonders geschützt	!	TK25-Quadrant
<i>Asplenium cuneifolium</i> Viv. subsp. <i>cuneifolium</i>	Gewöhnlicher Serpentin-Streifenfarne	1049171	1	Besonders geschützt		TK25-Quadrant
<i>Botrychium matricariifolium</i> (A. Braun ex Döll) W. D. J. Koch	Ästige Mondraute	989	1	Besonders u. streng geschützt		TK25-Quadrant
<i>Campanula bononiensis</i> L.	Bologneser Glockenblume	1085	1	Besonders geschützt		TK25-Quadrant
<i>Carex limosa</i> L.	Schlamm-Segge	1167	1			TK25-Quadrant
<i>Cephalanthera damasonium</i> (Mill.) Druce	Weißes Waldvögelein	1266	2	Besonders geschützt („CITES“)		TK25-Quadrant
<i>Cephalanthera longifolia</i> (L.) Fritsch	Schwertblättriges Waldvögelein	1267	1	Besonders geschützt („CITES“)		TK25-Quadrant
<i>Coeloglossum viride</i> (L.)	Grüne Hohlzunge	1407	1	Besonders geschützt („CITES“)		TK25-Quadrant
<i>Coeloglossum viride</i> (L.) Hartm. subsp. <i>viride</i>	Gewöhnliche Grüne Hohlzunge	1038331	1	Besonders geschützt („CITES“)		TK25-Quadrant
<i>Corallorrhiza trifida</i> Châtel.	Korallenwurz	1422	1	Besonders geschützt („CITES“)		TK25-Quadrant
<i>Cypripedium calceolus</i>	Gelber Frauenschuh	1522	1	Besonders und streng geschützt („CITES“) FFH II/IV		TK25-Quadrant
<i>Dactylorhiza fuchsii</i> (Druce) Soó	Fuchs' Knabenkraut	1531	2	Besonders geschützt („CITES“)		TK25-Quadrant
<i>Dactylorhiza fuchsii</i> (Druce) Soó subsp. <i>fuchsii</i>	Gewöhnliches Fuchs' Knabenkraut	1532	2	Besonders geschützt („CITES“)		TK25-Quadrant
<i>Dactylorhiza fuchsii</i> (Druce) Soó subsp. <i>psychrophila</i> (Schltr.) Holub	Kälteliebendes Fuchs' Knabenkraut	1006664	D	Besonders geschützt („CITES“)		TK25-Quadrant
<i>Dactylorhiza incarnata</i> (L.) Soó	Fleischrotes Knabenkraut	1534	1	Besonders geschützt („CITES“)		TK25-Quadrant

Wissenschaftlicher Artnamen und Autor	Deutscher Artnamen	ID_Art (MultiBaseCS)	Rote Liste Sachsen 2013	Schutz- status + FFH- Anhang	Verantwortlichkeit Deutschlands	In der Regel unkritische Datenherausgabe- genauigkeit
Dactylorhiza sambucina (L.) Soó	Holunder- Knabenkraut	1540	1	Besonders geschützt („CITES“)		TK25-Quadrant
Dianthus gratianopolitanus Vill.	Pfingst-Nelke	1560	2	Besonders geschützt	!!	TK25-Quadrant
Dianthus superbus L.	Pracht-Nelke	1563	1	Besonders geschützt		TK25-Quadrant
Dianthus superbus L. subsp. superbus	Gewöhnliche Pracht- Nelke	1564	1	Besonders geschützt		TK25-Quadrant
Dianthus superbus L. subsp. sylvestris Čelak.	Späte Pracht-Nelke	1565	1	Besonders geschützt		TK25-Quadrant
Dianthus sylvaticus Hoppe	Busch-Nelke	1561	1	Besonders geschützt	!	TK25-Quadrant
Diphasiastrum alpinum (L.) Holub	Alpen-Flachbärlapp	1575	1	Besonders geschützt FFH V		TK25-Quadrant
Diphasiastrum issleri (Rouy) Holub	Isslers Flachbärlapp	1578	1	Besonders geschützt FFH V		TK25-Quadrant
Diphasiastrum tristachyum (Pursh) Holub	Zypressen- Flachbärlapp	1579	1	Besonders geschützt FFH V		TK25-Quadrant
Diphasiastrum zeilleri (Rouy) Holub	Zeillers Flachbärlapp	1580	1	Besonders geschützt FFH V		TK25-Quadrant
Drosera anglica Huds.	Langblättriger Sonnentau	1601	1	Besonders geschützt		TK25-Quadrant
Epipactis albensis Nováková & Rydlo	Elbe-Sitter	1687	1	Besonders geschützt („CITES“)		TK25-Quadrant
Epipactis palustris (L.) Crantz	Sumpf-Sitter	1696	2	Besonders geschützt („CITES“)		TK25-Quadrant
Epipactis purpurata Sm.	Violette Sitter	1697	1	Besonders geschützt („CITES“)		TK25-Quadrant
Gentiana pneumonanthe L.	Lungen-Enzian	1916	1	Besonders geschützt		TK25-Quadrant
Gentianella amarella (L.) Börner	Bitterer Fransenezian	1919	1	Besonders geschützt		TK25-Quadrant
Gentianella germanica (Willd.) Börner	Deutscher Fransenezian	1925	1	Besonders geschützt		TK25-Quadrant
Gentianella germanica subsp. germanica	Gewöhnlicher Deutscher Enzian	1927	0	Besonders geschützt		TK25-Quadrant
Gentianella germanica (Willd.) Börner subsp. saxonica Hempel	Sächsischer Fransenezian	1928	1	Besonders geschützt		TK25-Quadrant
Gentianella lutescens (Velen.) Holub	Karpaten- Fransenezian	1929	1	Besonders u. streng geschützt	!	TK25-Quadrant
Gladiolus imbricatus L.	Dachziegelige Siegwurz	1958	1	Besonders geschützt		TK25-Quadrant
Goodyera repens (L.) R. Br.	Kriechendes Netzblatt	1973	1	Besonders geschützt („CITES“)		TK25-Quadrant
Gymnadenia conopsea agg.	Artengruppe Mücken- Händelwurz	1977	1	Besonders geschützt („CITES“)		TK25-Quadrant
Gymnadenia conopsea (L.) R. Br.	Mücken-Händelwurz	1978	1	Besonders geschützt („CITES“)		TK25-Quadrant

Wissenschaftlicher Artnamen und Autor	Deutscher Artnamen	ID_Art (MultiBaseCS)	Rote Liste Sachsen 2013	Schutz- status + FFH- Anhang	Verantwortlichkeit Deutschlands	In der Regel unkritische Datenherausgabe- genauigkeit
Gymnadenia densiflora (Wahlenb.) A. Dietr.	Dichtblütige Händelwurz	1037902	1	Besonders geschützt („CITES“)		TK25-Quadrant
Lactuca perennis L.	Blauer Lattich	2225	1			TK25-Quadrant
Lindernia procumbens (Krock.) Borbás	Liegendes Büchsenkraut	2329	R	Besonders u. streng geschützt FFH IV		TK25-Quadrant
Luronium natans (L.) Raf.	Froschkraut	2373	1	Besonders u. streng geschützt FFH II/IV		TK25-Quadrant
Malaxis monophyllos (L.) Sw.	Kleinblütiges Einblatt	2406	1	Besonders geschützt („CITES“)		TK25-Quadrant
Neottia nidus-avis (L.) Rich.	Nestwurz	2566	2	Besonders geschützt („CITES“)		TK25-Quadrant
Ophrys apifera Huds.	Bienen-Ragwurz	2636	2	Besonders geschützt („CITES“)		TK25-Quadrant
Ophrys insectifera L. emend L.	Fliegen-Ragwurz	2636	1	Besonders geschützt („CITES“)	!	TK25-Quadrant
Orchis mascula (L.) L.	Stattliches Knabenkraut	2638	2	Besonders geschützt („CITES“)		TK25-Quadrant
Orchis mascula subsp. mascula	Stattliches Knabenkraut i. e. S.	1008078	2	Besonders geschützt („CITES“)		TK25-Quadrant
Orchis militaris L.	Helm-Knabenkraut	2639	1	Besonders geschützt („CITES“)		TK25-Quadrant
Orchis morio L.	Kleines Knabenkraut	2640	1	Besonders geschützt („CITES“)		TK25-Quadrant
Orchis morio L. subsp. morio	Kleines Knabenkraut i.e.S.	1008081	1	Besonders geschützt („CITES“)		TK25-Quadrant
Orchis purpurea Huds.	Purpur-Knabenkraut	2642	1	Besonders geschützt („CITES“)		TK25-Quadrant
Orchis ustulata L.	Brand-Knabenkraut	2644	1	Besonders geschützt („CITES“)		TK25-Quadrant
Orobancha caryophyllacea Sm.	Nelken-Sommerwurz	2663	1			TK25-Quadrant
Orobancha purpurea Jacq.	Violette Sommerwurz	2669	1			TK25-Quadrant
Platanthera bifolia (L.) Rich.	Weißer Waldhyazinthe	2798	2	Besonders geschützt („CITES“)		TK25-Quadrant
Platanthera bifolia (L.) Rich. subsp. bifolia	Gewöhnliche Weißer Waldhyazinthe	1038214	2	Besonders geschützt („CITES“)		TK25-Quadrant
Platanthera chlorantha (Custer) Rchb.	Grünliche Waldhyazinthe	2799	1	Besonders geschützt („CITES“)		TK25-Quadrant
Potentilla lindackeri Tausch	Lindackers Hügel- Fingerkraut	2907	1			TK25-Quadrant
Pseudorchis albida (L.) A. Löve & D. Löve (subsp. albida)	Gewöhnliches Weißzüngel	2960	1	Besonders geschützt („CITES“)		TK25-Quadrant

Wissenschaftlicher Artnamen und Autor	Deutscher Artnamen	ID_Art (MultiBaseCS)	Rote Liste Sachsen 2013	Schutz- status + FFH- Anhang	Verantwortlichkeit Deutschlands	In der Regel unkritische Datenherausgabe- genauigkeit
<i>Pulsatilla pratensis</i> (L.) Mill.	Wiesen- Küchenschelle	2977	1	Besonders geschützt		TK25-Quadrant
<i>Pulsatilla pratensis</i> (L.) Mill. subsp. <i>nigricans</i> (Störck) Zämelis	Dunkle Wiesen- Küchenschelle	2978	1	Besonders geschützt		TK25-Quadrant
<i>Pulsatilla vulgaris</i> Mill.	Gewöhnliche Küchenschelle	2980	1	Besonders geschützt		TK25-Quadrant
<i>Scilla vindobonensis</i> Speta	Wiener Blaustern	3374	1	Besonders geschützt		TK25-Quadrant
<i>Swertia perennis</i> L. subsp. <i>alpestris</i> (Fuss) Domin & Podp.	Blauer Tarant	3605	1	Besonders geschützt		TK25-Quadrant
<i>Thesium alpinum</i> L.	Alpen-Vermeinkraut	3711	1			TK25-Quadrant
<i>Thesium pyrenaicum</i>	Wiesen-Vermeinkraut	3715	1			TK25-Quadrant
<i>Thesium pyrenaicum</i> Pourr. subsp. <i>pyrenaicum</i>	Gewöhnliches Wiesen-Vermeinkraut	1009819	1			TK25-Quadrant
<i>Trapa natans</i> L.	Wassermuss	3751	1	Besonders geschützt		TK25-Quadrant
<i>Traunsteinera globosa</i> (L.) Rchb.	Kugelorchis	3752	1	Besonders geschützt		TK25-Quadrant
<i>Trichomanes speciosum</i> Willd.	Prächtiger Dünnpfarn	3754	3	Besonders u. streng geschützt		TK25-Quadrant
<i>Trollius europaeus</i> L.	Europäische Trollblume	3805	1	Besonders geschützt		TK25-Quadrant
<i>Trollius europaeus</i> L. subsp. <i>europaeus</i>	Gewöhnliche Europäische Trollblume		1	Besonders geschützt		TK25-Quadrant
<i>Viola uliginosa</i> Besser	Moor-Veilchen	3966	1			TK25-Quadrant

Quellen und Erläuterungen:

- Rote Liste und Artenliste Sachsens – Farn- und Samenpflanzen 2013, <https://publikationen.sachsen.de/bdb/artikel/19031>
- „CITES“ = Besonders geschützt aufgrund Anhang B oder streng geschützt aufgrund Anhang A der EG-Artenschutzverordnung - Verordnung (EG) Nr. 338/97 bzw. der Verordnung (EU) Nr. 1320/2014
- Verantwortlichkeit Deutschlands:
 - !! = In besonders hohem Maße verantwortlich
 - ! = In hohem Maße verantwortlich
 - (!) = In besonderem Maße für hochgradig isolierte Vorposten verantwortlich

Herleitung der besonderen Störungsempfindlichkeit von Pflanzenarten:

Die Störungsempfindlichkeit der Farn- und Samenpflanzen leitet sich zum Einen aus der Attraktivität der Pflanzenarten und zum Anderen aus durch Störungen an den Standorten ab. Dabei kann es sich um direkte Störungen aufgrund von Zerstörungen infolge von Umnutzungen oder Baumaßnahmen handeln, aber auch durch unbeabsichtigte Beeinflussungen entstehen erhebliche Schädigungen, welche oft erst nach längerer Zeit sichtbar werden, wie z. B. durch Bestandänderungen im Umfeld bei Betreten der jeweiligen Vorkommen. In die Liste wurden Arten aufgenommen, die diesen Gefährdungen im besonderen Maße unterliegen (z. B. Orchideen und Bärlappe). Eine standardmäßige Vergrößerung der Daten auf TK25-Quadranten für die Herausgabe ist daher erforderlich. Für die meisten Anforderungen ist die Genauigkeit der Information damit ausreichend.

Anlage 3:

Liste der besonders störungsempfindlichen Säugetierarten.

Wissenschaftlicher Artname	Deutscher Artname	ID_Art (MultiBaseCS)	Schutzstatus + FFH-Anhang	In der Regel unkritische Datenherausgabegenauigkeit
Alces alces	Elch	165	-	TK25-Quadrant-Viertel
Barbastella barbastellus	Mopsfledermaus	120	Besonders u. streng geschützt FFH II/IV	TK25-Quadrant-Sechzehntel
Canis lupus	Wolf	146	Besonders u. streng geschützt FFH II/IV	TK25-Quadrant
Felis sylvestris	Wildkatze	159	Besonders u. streng geschützt FFH IV	TK25-Quadrant
Eptesicus nilssonii	Nordfledermaus	114	Besonders u. streng geschützt FFH IV	TK25-Quadrant-Sechzehntel
Eptesicus serotinus	Breitflügelfledermaus	115	Besonders u. streng geschützt FFH IV	TK25-Quadrant-Sechzehntel
Lynx lynx	Luchs	160	Besonders u. streng geschützt FFH II/IV	TK25-Quadrant-Viertel
Myotis alcaethoe	Nymphenfledermaus	26943	Besonders u. streng geschützt FFH IV	TK25-Quadrant-Sechzehntel
Myotis bechsteinii	Bechsteinfledermaus	109	Besonders u. streng geschützt FFH II/IV	TK25-Quadrant-Sechzehntel
Myotis brandtii	Große Bartfledermaus	107	Besonders u. streng geschützt FFH IV	TK25-Quadrant-Sechzehntel
Myotis dasycneme	Teichfledermaus	112	Besonders u. streng geschützt FFH II/IV	TK25-Quadrant-Sechzehntel
Myotis daubentonii	Wasserfledermaus	111	Besonders u. streng geschützt FFH IV	TK25-Quadrant-Sechzehntel
Myotis myotis	Großes Mausohr	110	Besonders u. streng geschützt FFH II/IV	TK25-Quadrant-Sechzehntel
Myotis mystacinus	Kleine Bartfledermaus	106	Besonders u. streng geschützt FFH IV	TK25-Quadrant-Sechzehntel
Myotis nattereri	Fransenfledermaus	108	Besonders u. streng geschützt FFH IV	TK25-Quadrant-Sechzehntel
Nyctalus leisleri	Kleinabendsegler	117	Besonders u. streng geschützt FFH IV	TK25-Quadrant-Sechzehntel
Nyctalus noctula	Abendsegler	116	Besonders u. streng geschützt FFH IV	TK25-Quadrant-Sechzehntel
Pipistrellus nathusii	Rauhautfledermaus	119	Besonders u. streng geschützt FFH IV	TK25-Quadrant-Sechzehntel
Pipistrellus pipistrellus	Zwergfledermaus	179	Besonders u. streng geschützt FFH IV	TK25-Quadrant-Sechzehntel
Pipistrellus pygmaeus	Mückenfledermaus	180	Besonders u. streng geschützt FFH IV	TK25-Quadrant-Sechzehntel
Plecotus auritus	Braunes Langohr	121	Besonders u. streng geschützt FFH IV	TK25-Quadrant-Sechzehntel
Plecotus austriacus	Graues Langohr	122	Besonders u. streng geschützt FFH IV	TK25-Quadrant-Sechzehntel
Rhinolophus hipposideros	Kleine Hufeisennase	105	Besonders u. streng geschützt FFH II/IV	TK25-Quadrant-Sechzehntel
Vespertilio murinus	Zweifarbflfledermaus	113	Besonders u. streng geschützt FFH IV	TK25-Quadrant-Sechzehntel

Wolf = besonders störungsempfindliche Art mit herausgehobenem Schutzbedürfnis

Herleitung der besonderen Störungsempfindlichkeit von Säugetierarten:

Bei den Säugetieren besteht eine besondere Störungsempfindlichkeit bei Fledermäusen, die im Sommer und zur Überwinterung Kolonien bilden, sich dort räumlich stark konzentrieren und entsprechende Standorte traditionell über viele Jahre hinweg besiedeln können. Während der Jungenaufzucht und im Winterschlaf sind sie dort besonders störungsempfindlich. Quartierbezogene Fledermausdaten werden deshalb standardmäßig in einer Vergrößerung auf TK25-Quadrant-Sechzehntel herausgegeben. Hinzu kommt, dass sich Quartiere auch in Privatgebäuden befinden und sich bei der Datenherausgabe eine Notwendigkeit zum Schutz personenbezogener Daten ergibt. Dem wird bei dieser Vorgehensweise ebenfalls Rechnung getragen.

Weiterhin sind die Großcarnivoren Wolf und Luchs teilweise illegaler Verfolgung ausgesetzt, weshalb eine Geheimhaltung regelmäßig bewohnter Lebensstätten angezeigt ist. Andererseits sind diese Arten sehr mobil, so dass durch die standardmäßige Vergrößerung der Beobachtungsorte auf TK25-Quadrant-Viertel kein dramatischer Informationsverlust entsteht. Eine analoge Verfahrensweise gilt für den Elch.

Anlage 4:

Liste der besonders störungsempfindlichen Libellenarten.

Wissenschaftlicher Artnamen	Deutscher Artnamen	ID_Art (MultiBaseCS)	Schutzstatus	In der Regel unkritische Datenherausgabegenauigkeit
Nehalennia speciosa	Zwerglibelle	12411	streng geschützt	TK25-Quadrant

Herleitung der besonderen Störungsempfindlichkeit der Zwerglibelle:

Die Zwerglibelle ist bundesweit vom Aussterben bedroht und kommt nur noch an wenigen Orten vor. Nach Wiederfund der Zwerglibelle in Sachsen im Jahr 2012 sind weitere Funde nicht ausgeschlossen. Eine Bekanntgabe der genauen Fundorte könnte eine erhebliche Beeinträchtigung der empfindlichen Lebensräume durch Libellenfotografen und andere interessierte Personen zur Folge haben (siehe auch: http://www.artensteckbrief.de/?ID_Art=12411&BL=20012).